

Wir sind und bleiben da!

Wir bleiben! ging mit Dezember 2013 zu Ende.

Wir bleiben! - ein politisches Projekt der besonderen Art: Flüchtlinge wurden journalistisch tätig und sprachen für sich selber. Eine Möglichkeit, die üblicherweise Fremden untersagt bleibt. So medial unterrepräsentiert sind Flüchtlinge in Österreich, als wären sie nicht hier. In die Nachrichten finden sie erst Eingang, wenn sie tot sind.

Auch im Pantoffelkino diskutieren engagierte Prominente, seien diese Journalist_innen oder Menschenrechtsaktivist_innen oder beides, über Flüchtlinge und wie Todesfälle vor Lampedusa vermieden werden sollen. Brüssel und Rom werfen sich gegenseitig die Schuld zu, als wäre diese ein Tennisball. Selten sind Asylsuchende persönlich zu sehen, denn einquartiert sind sie – dort wo sonst auch die Müllverbrennungsanlagen gebaut werden – weit weg von den Wohnsiedlungen.

Nicht nur sicht- und hörbar, sondern auch und vor allem medial partizipativ wurden die Teilnehmer_innen des Projekts *Wir bleiben!*

Am 24. Oktober holte FREIRAD 105.9 diese Flüchtlinge aus innsbrucker und anderen Gewerbegebieten in die p.m.k. An jenem Tag stand die Redaktionsgruppe des Projekts *Wir bleiben!* auf der Bühne des Kulturlokals in den Bögen und präsentierte sich und das Ergebnis von fünf Monaten Arbeit.

10 Sendungen **von** und **für** Flüchtlinge produziert, zu den Themen: Integration, Sprache und Alphabetisierung, das Recht auf eine_n Dolmetscher_in, Homophobie und Homosexualität als Fluchtgrund, Illegalisierte Flüchtlinge, Rechte und Pflichten von Flüchtlingen und die Vorbereitung auf die Einvernahme im Bundesasylamt.

Zudem ist im Rahmen des Projekts *Wir bleiben!* eine Liste mit wichtigen Anlaufstellen für Flüchtlinge in Tirol entstanden. Die Liste ist auf www.wir-bleiben.at in mehreren Sprachen unter „Beratungsstellen“ zu lesen. Diese Liste wurde von den Mitgliedern der Redaktiongruppe vertont und ist nun jeden ersten und zweiten Samstag des Monats um 9 Uhr auf FREIRAD 105.9 zu hören.

Jeden 1. Samstag im Monat um 9 Uhr: „Beratungsstellen“ auf Deutsch, Französisch und Arabisch.

Jeden 2. Samstag im Monat um 9 Uhr: „Beratungsstellen“ auf Englisch, Dari, Spanisch und Portugiesisch.

Alle Sendungen sind unter der Sendereihe *Wir bleiben!* im Archiv der Freien Radios Österreich unter cba.fro.at verfügbar:

Frei zum Nachhören, Downloaden und Verlinken!

Im Namen des gesamten *Wir bleiben!*-Teams wünsche ich allen viel Spaß beim Zuhören. Wenn ihr dabei etwas Neues erfährt, dann haben wir unser Ziel erreicht. Aber das haben wir sowieso bereits, denn zumindest 10 der 1520 Menschen, die zurzeit in Tirol in der Asyl-Grundversorgung sind, wurden dadurch sichtbar.

Sónia Melo
im Namen des Redaktionsteams:

Mathias Althaler, Mirwais Amin, Abbas Aminzade, Varsenik Andresian, Ara Arakelyan, Fardin Bayat, Rocío Cachada Dibuja, Ara Gevorgyan, Ali Kadhim, Aina Matueva, Sónia Melo, Mahmud Niasi

www.wir-bleiben.at

cba.fro.at / Sendereihe: wir bleiben

www.freirad.at